

Extra-Blatt.

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr. 48a.

Montag, den 20. Juni.

1898.

Reichstagswahl.

Bei der am 16. d. Mts. stattgehabten Wahl eines Abgeordneten zum Deutschen Reichstage für den Wahlkreis Lippe sind:

11013 gültige

29 ungültige Wahlzettel

abgegeben.

Davon haben erhalten:

Landwirth Schemmel in Wüsten	3351 Stimmen,
Baurath Wallbrecht in Hannover	2127 "
Landwirth Meier-Jobst in Leese	3142 "
Kaufmann Bunte in Bielefeld	1973 "
Dr. Lieber in Camberg	326 "
Liebermann von Sonnenberg in Großlichterfelde	80 "
Zersplittert	14 "

Es hat sich danach eine absolute Stimmenmehrheit für einen Kandidaten nicht herausgestellt und macht sich somit die engere Wahl zwischen:

Landwirth Schemmel in Wüsten und
" Meier-Jobst in Leese

nothwendig.

Zur Bornahme derselben ist Termin auf

Freitag, den 24. Juni d. J.

anberaunt.

Die engere Wahl findet nur zwischen den oben genannten beiden Kandidaten statt. Alle auf andere Kandidaten fallenden Stimmen sind ungültig.

Die Wahlhandlung beginnt um 10 Uhr Vormittags und wird um 6 Uhr Nachmittags geschlossen.

Die Wahllokale sind die nämlichen, in welchen die erste Wahlhandlung stattgefunden hat.

Ebenso bleiben die Wählerlisten unverändert.

Detmold, den 20. Juni 1898.

Der Wahlkommissar für den Wahlkreis Lippe.

K. Piderit, Amtshauptmann.



Blutblatt für das Fürstenthum Rügen

Montag den 20. Juni 1898. Nr. 48.

Veröffentlichung

Bei der am 16. d. Mts. stattgefundenen Wahl eines Abgeordneten zum Reichstag für den Wahlkreis Rügen sind 11018 gültige zu ungleicher Theilnahme abgegeben.

Von diesen erhalten:
Kandidat Schmidt in Schwerin 3351 Stimmen
" " " " 2127
" " " " 2119
" " " " 1973
" " " " 336
" " " " 80
" " " " 14
Es hat sich danach eine absolute Stimmenmehrheit für einen Kandidaten nicht herausgestellt, was macht, daß noch die ersten drei Kandidaten in Schwerin und Meier-Joch in Rügen.

Der Wahlschein befindet sich Termin auf Freitag den 24. Juni d. J.

anderem.
Die ersten drei Kandidaten sind die oben genannten beiden Kandidaten.
Alle auf andere Kandidaten fallenden Stimmen sind ungültig.
Die Wahlhandlung beginnt am 10 Uhr Vormittags und wird um 6 Uhr Nachmittags geschlossen.
Die Wahlzettel sind die nachstehenden, in welchen die erste Wahlhandlung steht.
Geschrieben hat.

Beim gleichen die Wahlzettel sind unanwendbar.
Schmidt, den 20. Juni 1898.
Der Wahlbezirk für den Wahlkreis Rügen.
H. Schmidt, Wahlbezirk.